

Pfarramt Buch a. Irchel

An

Herrnarrer Barth

Safenwil

Buch a. I., den 9. Mai 1916.

Mein Lieber! Ich habe dich im Kirchenblatt eingegraben,
ich habe eine Halle für deine fünfzehn Grünseltzer. Mein war-
ter und meine Pfarrer, die mich sehr an der Grünseltzer, weil
sie mich sehr zu verstehen gedenkt. Ich werde barock mit
einer Grünseltzer in der Grünseltzer, um bekommen ich werde für
den barock, daß sie mich kommen können. Mein barock ich
ich, ob deine Grünseltzer mich sehr. Ich werde zu mehr die
Lorena sein, die mich sehr barock. Der barock ich mich an-
sehen. Ich werde dich finden, daß sie die Grünseltzer mich
ich mich sehr, x-ellendungs mich finden mich mich
gan Augen mich. Ich will ganz mich in der Grünseltzer

KBA 9316.58

happen dank für seine Gastfreundschaft & Freundschaft. Ich bin sehr dankbar
mir die "Kunst" im Kopf zu sein. Allerdings sind für die Kunst
nicht anders. Kein Landestheater, alles Nationaltheater, kein Konservatorium
& fast kein Conservatorium, ganz allgemein ganz unentwickelt.
Die Kunst steht im allgemeinen still. Viele Künstler sind in der
offenen Welt. Das einfache Leben ist bei einem Teil ge-
stiegen, bei einem anderen unentwickelt geblieben. Mein Hauptwunsch ist
Gemeinschaft mit dem Volk. Ich bin immer vollen in der
Lage nachzugehen als ich; auch mich selbst, sondern nicht. Kaufmännisch.
Ich bin immer von dem, das mich noch zu mir selbst hat, ein jeder Mensch
(Menschlich). Ich habe für die Kunst, aber ich bin ein bloßer Redner
kann man sich aber nicht selbst selbst nachgehen.
Mit Freundlichkeit. Dein H. Gossman

not accurate. 6/13/13

John H. Johnson